



Gestaltung: Mareva, Inh. E. Sutter (mareva@mainz-online.de)

Bitte mit
0,65€
frei
machen!

An:
**Uisneach Border Collie Rescue
Ireland**
The Vale of Uisneach
Killare Ballinea Mullingar
Co. Westmeath
IRELAND

Kontaktdaten

Kontaktdaten

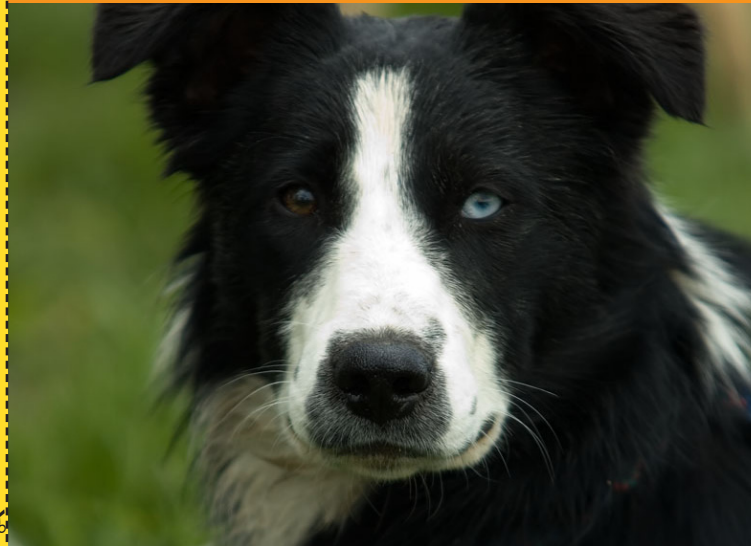
Name, Vorname
Strasse, Hausnummer
Postleitzahl, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

Helfen in Deutschland – kann jeder!

Üblicherweise sehen in den Tierheimen Patenschaften für Vermittlungshunde, Tierheimhunde, Hunde oder andere Tiere in Not so aus, daß der Pate für einen bestimmten Zeitraum einen bestimmten Geldbetrag spendet, um Kosten wie die tiermedizinische Versorgung, Futter und die immer anfallenden „Nebenkosten“ der generellen Haltung zu decken. **Uisneach Border Collie Rescue Ireland arbeitet so nicht.** Allerdings möchten wir von dem generellen Hilfsangebot vieler Familien Gebrauch machen, die keinen Hund aufnehmen können, weder einen eigenen auf Dauer oder auch einen Pflegehund auf unbestimmte Zeit, die aber trotzdem helfen wollen. Da keine Geldspenden angenommen werden, möchten wir auf die Möglichkeit hinweisen, durch Sachspenden bzw. durch eine Spende an oder Mitgliedschaft bei **IHiN e.V.** zu helfen. **IHiN e.V.** besorgt für die irischen Hunde Mikro-Chips und Wurmmittel, Augensalben, Hustensaft usw. Sachspenden können sein: Decken, Schüsseln, Halsbänder, Handtücher, Bettlaken, Leinen oder den heiß begehrten, (weil hier in IRL nicht erhältlichen) Fenchelhonig. Helfen kann man dadurch, beim Tierarzt oder im Hundeverein mal einen Informationszettel aufzuhängen, uns und unsere Arbeit so bekanntzumachen.

Weiter Informationen unter:
www.bordercollie-rescue.org

Wir bedanken uns für Ihr Interesse!



**Alle diese Hunde
haben eins gemeinsam ...**

... sie sind Border Collies, Border Collie-Mischlinge oder hatten einfach das Glück, in der Uisneach Border Collie Rescue Ireland aufgenommen zu werden, wo sie in ein neues Zuhause vermittelt wurden.

24.980 ehemalige Familien- und Haushunde sind in Irland allein im Jahr 2000 von öffentlicher Stelle eingeschläfert worden. Uisneach Border Collie Rescue wurde im Herbst 2000 ins Leben gerufen, um heimatlos gewordenen irischen Collies eine neue Zukunft auf dem europäischen Kontinent zu ermöglichen. Die Hunde, die sich trotz sinkender Nachfrage unkontrolliert vermehren, haben in Irland einen schlechten Ruf, angeblich taugen sie nicht zur Haltung als Haushund. Während der Rest der hundeliebenden Welt vom Charakter der Tiere und vor allem ihrer in der Regel schnellen Auffassungsgabe fasziniert ist, gelten die schlaunen Collies in Irland als Hunde, die schnell ausser Kontrolle geraten und nicht trainierbar seien. Kurz:

“ Nobody needs them – everybody breeds them ”

Die irischen Vermittlungshunde der Uisneach Border Collie Rescue Ireland werden nach dem Aufnehmen zunächst nach ihren Persönlichkeiten und Kriterien der Vermittelbarkeit beurteilt, veterinärmedizinisch betreut, geimpft, parasitenbehandelt, gechippt, die Erwachsenen kastriert und zu ihren Familien nach Deutschland gebracht, an die sie im Vorfeld der Reise vermittelt worden sind. Während natürlich dem Grundsatz „kein Hund für Jedermann“ gefolgt wird, der für jeden beliebigen Hund gleich welcher Rassezugehörigkeit gilt, ist Schwerpunkt der Vermittlungsarbeit nicht, so viele Hunde wie möglich zu vermitteln, um Platz für die schier endlose Zahl nachrückender Notfälle zu machen, sondern die möglichst ideale Familie für einen bestimmten Hund zu finden. Nicht jeder Hund passt in jede neue Umgebung – aber auf jeden Topf findet sich irgendwann der richtige Deckel. Längst sind es nicht nur Bordercollies und Colliemixe, sondern in kleinerer Zahl auch andere irische Notfallhunde, die bei Uisneach Border Collie Rescue Ireland auf die Vermittlung in eine bessere Zukunft warten; neben Collies bevölkern vor allem Jägerhunde, Windhunde (die auf Grund ihres Wesens hervorragende Haushunde sind und denen in Irland leider der Ruf vorausgeht, ebenfalls schlechte Hausgenossen zu sein), Terriertierchen und Nordische Hunde die Anlagen des Geländes Uisneach Border Collie Rescue Ireland.

Warum noch Hunde aus dem Ausland holen?

Die Fragestellung ist leicht verständlich – und genauso leicht zu beantworten. Natürlich braucht kein Mensch Hunde aus dem Ausland. Schon gar keine Tierschutzhunde, wenn die deutschen Tierheime voller Hunde sind, die ihrerseits auf Aufnahme hoffen.

Dennoch: Selbst wenn es unsere Arbeit nicht geben würde, wäre den deutschen Tierheimhunden nicht geholfen. Viele dieser Hunde sind seit dem Inkrafttreten der Hundeverordnungen mit ihren Rasse-Listen und Auflagen für willige Interessenten nicht attraktiv. Sie können die mit der Aufnahme solcher Hunde verknüpften Auflagen nicht erfüllen oder möchten sich nicht mit zu befürchtenden Problemen in der Öffentlichkeit auseinandersetzen. Viele unserer Anfrager kommen gerade von deutschen Tierheimbesuchen und sagen immer wieder „Wir haben keinen Hund finden können, von dem wir uns vorstellen könnten, daß er zu uns paßt.“. Und genauso, wie manche Hundehalter sich Hunde von einem Züchter im Ausland holen oder wie sich ausländische Hundehalter einen Hund von einem deutschen Züchter holen, funktioniert es mit ausländischen Tierschutzhunden. Es scheint, daß oft „der richtige Hund“ am „falschen Ort“ sitzt; genauso kann es einem Interessenten in Hamburg passieren, daß er sich in einen Hund aus Bayern „verliebt“ und nicht in einen aus Hamburg. Kein Mensch würde sich aufregen, wenn ein Interessent sich einen Husky aus Schweden kaufen würde, statt einen aus Krefeld. Warum sollte es also bei Tierschutzhunden anders sein?



Informationen über die Situation in Irland unter: www.bordercollie-rescue.org

Wenn wir Ihnen zu weiteren Fragen Auskunft geben können, können Sie mit uns über die Webseite in Kontakt treten oder Sie füllen das Kontaktformular in diesem Flyer aus, falls Sie keinen Internetzugang haben.

Eine € 0,65 Briefmarke drauf und ab in den Briefkasten damit!

Bitte wie folgt ankreuzen

- Ich möchte mich weiter für das Thema Irische Notfallhunde, Vermittlung von solchen Hunden und damit verbundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in Deutschland informieren und bin einverstanden damit, Informationen zu diesem Thema zu erhalten.
- Ich interessiere mich für die Aufnahme eines Irischen Notfallhundes, habe aber kein Internet.
- Bitte kontaktiert mich für eine Beratung
 - per eMail
 - per FAX
 - per Post



Unterschrift/Datum

Durch den Erhalt dieser Informationen trete ich keinem Verein oder Organisation bei und verpflichte mich zu keinerlei Gegenleistung. Meine persönlichen Daten dürfen lediglich zum Versand der hier besprochenen Informationen benutzt werden und können jederzeit von mir widerrufen werden.